Beilage zu Nr. 29 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **10 (1888)**

Heft 29

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Graphologischer Briefkasten

Wohl hierüber aus sonnigen Stunden zu hören

Nr. 18. — A. B. in B. Klarer Geist, offen, gut, liebenswürdig, lebhaft, fromm von Herz, einfach, keine Coquetterie 2c.; selbstbeobachtend, aber die Egoistin guckt öfters hervor, obschon sie mehr die nächsten Angehörigen als die eigene Person in Betracht ziehen mag.

Mein Muttchen hält für Lieber Frauenzeitung. Immer ich gelte

Nr. 19. — Palma. Rückwärts gestellte Schriften eignen sich nicht zur Analyse. Sie scheinen offen, lebhaft, originell, selbstbewußt, nicht ganz unpersönlich und wissen zu genießen. Bildung gut, harmonisch, Kunstsinn, Poesie. Aber ob's stimmt?

Nr. 20. — Wulfrin. Wie schon öfters gesagt, eignen sich Korrespondenzkarten nicht gut zur Beurtheilung. Offenes, einfaches, warmes Gemüth, poetische Ader. Kein Egoismus, Kunstsinn. Nicht unpraktisch, gute Bildung.

Mit großem Interesse sehe ich der Lösung über Gretzelgen

Nr. 21. — Franziska die Jüngere. Gute Begabung, intuitiv, zuverlässig, ordentlich, ruhige, liebreiche, nicht sehr egoistische Natur. Freude am Genuß, auch an Leckerbissen.

Mich zum Trauen, mag der Frauenkommen, wie es will

Nr. 22. — E. P. in Th. Selbstbeobachtung, Mißtrauen. Wie steht's, ehrlich gestanden, mit der Wahrheitsliebe? Richtiges Urtheil, Schlauheit, Phantasie. Sie sind klug, führen gerne das Regiment im Haus, halten zäh an dem fest, was Sie ergriffen, und sind manchmal ganz generös.

Schwarz gerne Gebrauch Ihrer letzten Notizbücher

Nr. 23. — Brummbär, Luz. Extravagante Ideen, Witz, Widerspruch, Trotz, Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit, selbstbewußt, wenig liebenswürdig. Wahr und praktisch, energisch 2c. 2c. Sehr mittheilsame Schrift. — Ich kenne nur Henze's deutsches Buch über Graphologie, das ich nicht empfehlen kann.

Nr. 24. — M. S. E. Z.-P. auf S. in K. Lebhaft, ehrgeizig, optimistisch, energisch, nicht abhold den Tafelfreuden. Ideale Bestrebungen, aber nicht immer haben sie den gewünschten Erfolg. Gut, wohlwollend, liebenswürdig, aristokratische Liebhabereien, ehrenhaft.

Nr. 25. — A. W. in W. Ausgezeichnete Konzeption gleich vielen großen Geistern, gute Bildung, poetisches Talent, Forschungsgeist. Mehr Gefühl, als man zeigen möchte; selbstlos, offen, Freude am Anordnen.

Nr. 26. — E. R. in S. Kleine Haustyrannin, die gerne widerspricht, wo nicht sie selbst den Kommandostab führt. Grazie des Geistes und Schlagfertigkeit. Schlaue Diplomatin; vor Ihnen sollte man sich hüten, obschon Sie sehr liebenswürdig sein können, wenn Sie nämlich — wollen.

Nr. 27. — L. R. in S. Selbstloser, offener und ruhiger als Obige, aber weniger selbstständig und weniger guter Geschmack, auch bescheidener und etwas witziger. Begabung auch gut.

Nr. 28. — Juniperus. a) Lebhaft, ehrgeizig, selbstbewußt, viel Phantasie; geistreiche Instinkte. Vorliebe für Details, aber nichts Kleinliches. Selbstbeobachtung, gute Konzeption und Logik. Liebenswürdige, warme Natur, viel Herz, wenig Sparsamkeit. Leicht begeistert, aber wenig Ausdauer. — b) Da läßt sich nicht viel sagen, so charakteristisch die Schrift scheint, die Probe ist zu klein und noch dazu ohne Unterschrift. Trotz, Lebhaftigkeit, Humor? Momentane Heftigkeit. Verstellungskunst? Wenig Wahrheitsliebe und Leidenschaftlichkeit sind vorhanden, vielleicht auch Hang zu Eifersucht.

Nr. 29. — J. C. in A. Ein wenig derb können Sie hie und da werden, aber es ist nicht so schlimm gemeint, auch gelingt Ihnen hie und da ein guter Witz. Ferner sind Sie offen, energisch, unüberlegt, unordentlich, hie und da widersprechend, regieren gerne; da Sie intelligent und einfach sind, kann man sich's wohl gefallen lassen. Gemüth, Liebenswürdigkeit. — Wenn man ein Auge für Details und Geduld hat, ist Graphologie sehr wohl zu lernen, aber nur mit Hülfe von Büchern oder Stunden. — Ihr Freund hat ja eine Damenschrift und nennt sich „Lina".

Nr. 30. — Lina. Etwas Gesuchtheit und Lebhaftigkeit bis zu Leidenschaftlichkeit Streben nach Idealem, aber mit wenig Erfolg. Originalität, Logik, Feinfühligkeit. Selbstlose, liebreiche Natur. Empfänglich, sittsam, rein, liebenswürdig.

Nr. 31. — C. Sch. in Sch. Geniertheit, wenig Bildung, aber gute Begabung. Ehrlich, vertrauend, offen, unentschlossen, etwas nachlässig, gutmüthig und materiell, Gemüth.

* * *

Zur gefälligen Beachtung. Wegen starkem Zudrange müssen wir für Beurtheilung der eingesandten Schriftproben wiederholt um freundliche Geduld bitten. Für die Herstellung der Clichés ist blaues, linirtes Papier und die mit violetter Tinte geschriebene Schrift sehr ungeeignet und empfiehlt sich daher, zu diesem Zwecke immer auf weißes, unlinirtes Papier mit tiefschwarzer Tinte zu schreiben.

Burkin, Halblein und Kammgarn für Herren- und Knabenkleider, à **Fr. 1. 75 per Elle** oder **Fr. 2. 95 per Meter,** garantirt reine Wolle, dekatirt und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.**
P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco. [473—1

Wichtig in jeder Haushaltung ist die Instandhaltung von Leib- und Bettwäsche. Von der Wahl der Seife hängt Alles ab. **Olivenöl-Seife** ist anerkannt die Beste, und wer **Molfetta-Seife,** aus Olivenöl gesotten, verwendet, der wählt das Richtige. Vorräthig in jeder soliden Spezereihandlung und kistenweise zu Engros-Preisen zu beziehen bei Herrn **Joh. Schlatter** in **St. Gallen** und bei Herren **Gebr. Sulzberger** in **Horn.** [462—7

Farbige Seidenstoffe von Fr. 1.50 bis Fr. 12. 55 per Meter — (ca. 2500 versch. Farben und Dessins) — verl. roben- und stückweise portofrei das Fabrik-Dépôt **G. Henneberg, Zürich.** Muster umgehend. [275—3

Zur gefl. Beachtung.

Inseratanträge — sofern dieselben in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher **spätestens bis Mittwoch Abend** in St. Gallen eintreffen. — **Schriftliche Anfragen** und **Offerten** können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; **mündliche Auskunft** dagegen wird gerne gratis ertheilt.

Eine junge Dame,

französisch und fliessend englisch sprechend, wünscht Stelle als **Zimmer-** oder **Reisegefährtin.** [614
Gefl. Offerten unter Chiffre A B 614 befördert die Expedition d. Bl.

Eine Familie im Kt. Aargau,

auf dem Lande in angenehmer Lage wohnend, wünscht **zwei Mädchen** ordentlicher Familien aufzunehmen, die einen **Ferienaufenthalt** machen sollen. [594
Gefl. Offerten sub Chiffre G. B. 594 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

In ein feines **Modengeschäft** eine empfehlenswerthe Tochter, welche die Lehrzeit schon durchgemacht und sich im Modenberuf zu vervollkommnen wünscht.
Gefl. Offerten unter Chiffre K K 610 befördert die Expedition d. Bl. [610

Eine junge, alleinstehende Frau

aus guter Familie sucht Stellung als **Beschliesserin** oder auch einen **Vertrauensposten** in einem Geschäfte.
Offerten sub Chiffre S B 580 befördert die Expedition d. Bl. [580

Ein Fräulein (Schweizerin) von ernstem, solidem Charakter wünscht auf Mitte September in einer kleinern Familie oder bei einer alleinstehenden Dame als **Haushälterin** plazirt zu werden. [588
Gefl. Offerten sub Chiffre M. H. 588 befördert die Expedition d. Bl.

Gesuch.

612] Eine ehrbare Tochter, die der vier Hauptsprachen in Wort und Schrift vollkommen mächtig, im Unterrichten tüchtig ist und andere allgemeine Kenntnisse besitzt, wünscht baldigst eine Stelle in einer Familie oder in einem feinern Geschäft. Beste Empfehlungen und Photographie stehen zu Diensten.
Gefl. Offerten unter Chiffre **B C 490 poste restante Winterthur.**

Vertrauens-Stelle.

Eine Wittwe, mittleren Alters, wünscht **Vertrauensstelle** in einem grösseren Hause, gegen freie Station ohne finanzielle Entschädigung. [609
Offerten unter Chiffre **H 2723 Z** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler** in **Zürich** erbeten.

Vom General-Dépôt [603

eines sehr praktischen, hygieinischen, **von ärztlichen Autoritäten** empfohlenen Artikels für die **Damenwelt** wird eine tüchtige **Vertreterin** in jeder grössern Ortschaft der Kant. **Zürich, St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Glarus** u. **Graubünden** gesucht. **Hübsche Provision.**
Offerten unter Chiffre **Z A 1008** an das Annoncenbureau von **Rudolf Mosse (F. Ruegg)** in **Rapperswil.** (Ma 1789 Z)

Gesucht:

605] Eltern ohne Kinder, welche geneigt wären, einer armen Frau gegen etwelche Entschädigung ihr jüngstes einjähriges Mädchen abzunehmen. — Gefl. Offerten sub Chiffre W 605 befördert die Exped.

Als Ladentochter

wird f. ein gesitt. Mädchen Stelle ges. Dieselbe ist **im Hand- u. Maschinennähen nicht unerfahren** u. führt e. **hübsche Handschrift;** event. wäre sie a. willig, nöthigenfalls **in d. Küche nachzuhelfen.** Es w. mehr a. **gute Behandlung** als auf h. Lohn gesehen. — Gefl. Offerten unter Chiffre X Y Z 596 bef. die Exped. d. Bl. [596

Gesucht:

601] Zu sofortigem Eintritt eine junge Tochter, welche in den Handarbeiten Geschicklichkeit zeigt.
Frau **Roos,** Corsetière, **Wattwil.**

Stelle-Gesuch.

591] Ein Fräulein aus der italienischen Schweiz, von Beruf Lehrerin, italienisch und französisch sprechend, sucht **Stelle als Stütze der Hausfrau** in einer Familie, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, deutsch zu lernen. — Adresse: Fräulein **Anna Poncini,** Maestra, **Ascona** (Tessin).

Für Hausfrauen

und alle, die auf hübsche Möbel halten,

Möbel-Politur

(von J. Pfister),

welche Jedermann mit höchst befriedigendem Erfolge verwenden kann, um ältern oder blass gewordenen Möbeln einen schönen dauerhaften Glanz zu geben. Auch für Pianos sehr zu empfehlen. Ausserordentlich einfache Manipulation. Preis per 2 Flacons (denen die Gebrauchsanweisung beigefügt ist) Fr. 2.
Zu beziehen gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages bei **Emil Schoch,** Münzgasse 14, **Basel.** [535

SPRÜNGLI'S

leicht löslicher reiner

CACAO

Absolute Reinheit.
Vollständigste Löslichkeit.
Stark reduzirter Fettgehalt.
Grösste Ausgiebigkeit.

In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [239

Fr. Krebser, Coiffeur

92 Bahnhofstr. **Zürich** Bahnhofstr. 92
empfiehlt sich bestens zur Anfertigung von allen Arten **Haararbeiten,** wie: **Zöpfe, Scheitel, Stirnlocken** etc. [585

Separater Damensalon
mit Shampoing, Douche u. Trücknungs-Apparat.

Ein neues, vortreffliches Präparat zur Herstellung eines höchst angenehmen, gesunden und erfrischenden Toilette- und Badewassers von herrl. Wohlgeruch. — Alleiniger Fabrikant und Erfinder: **Rob. Mack, Ulm** a./D. [120

Malvasia nero di Trappani.

Besser als Malaga, **schwachen Frauen** und **Reconvalescenten** als vorzügliches Kräftigungsmittel von ärztl. Autoritäten empfohlen. Garantirt ächt in Flaschen von 1 Liter à **Fr. 3. 50** und 7/10 Liter à **Fr. 2. 50;** bei Abnahme von 10 Flaschen billiger. — Zu beziehen bei [604
Leumann z. Tanne, **Herisau.**
Man versäume nicht, eine Probe zu machen.

489] Um matt oder fleckig gewordenen Möbeln den ursprünglichen Glanz wieder zu geben, mache man einen Versuch mit

Copal-Möbel-Politur.

Der Erfolg ist überraschend.
Per Flacon mit Anweisung à **80 Cts.** bei **H. Volkart,** Droguerie, unt. Rothhaus, **Zürich; K. J. Wyss,** Papet., **Bern; H. Wegelin-Schwarz, St. Gallen; G. Morf** z. Bibel, **Winterthur.**

Sommerpantoffeln

mit Schnürsohlen,
in allen Nummern assortirt, von **80 Cts.** bis **Fr. 2. 40** das Paar, mit **Lederbesatz;**

Wäscheseile

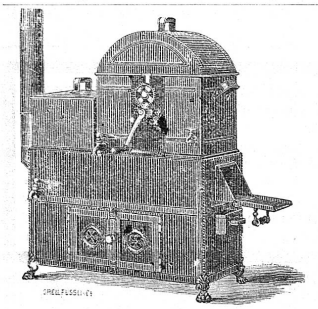
(50, 60, 70 Meter lang), von **Fr. 2. 50** bis **Fr. 10** das Stück, mit und ohne Brettli;

Klammern (Klüppli)

Thürvorlagen

von Cocos- und Manilaseil,
von **Fr. 1. 20** bis **Fr. 5.** — das Stück,
empfiehlt bestens [415

D. Denzler — Zürich,
Sonnenquai 12 u. Rennweg 58.



H. Gubler, Apparatenfab.,

Turbenthal, Ct. Zürich,
empfiehlt allen **Hausfrauen, Hôtels** und **Wäschereien** etc. seine vorzüglichsten, solidesten [186

Dampf-Schnell-Waschmaschinen.

Das Neueste und Vortheilhafteste auf diesem Gebiete. — Prospecte und Preiscourant zur freien Verfügung.

Corsets.

Grosse Auswahl in Pariser und selbstverfertigten Corsets in allen Farben, nach modernem Schnitt und Pariser System, von den billigsten bis zu den feinsten. — Elastique-Corsets für Magen- und Herzleidende, sowie sehr gut passende Corsets für korpulente Damen. — Spezialität in Corsets nach Mass und orthopädischen Corsets. — Auswahlsendungen stehen gerne zu Diensten. [286

Mme Prétat,
Klosbachstr. 31, **Hottingen-Zürich.**

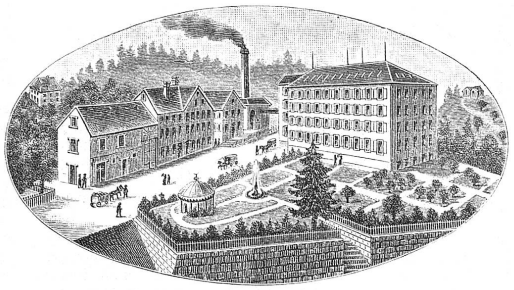
Bruchleiden.

Zeugniss.

Heilanstalt für Bruchleiden in Glarus!
Ich bin mit dem Resultate der Kur sehr zufrieden. Der Bruch ist, dank Ihrer ausgezeichneten Bandage, trotz schwerer Arbeit, nicht ein einziges Mal mehr ausgetreten. Ich sehe mich auf dem besten Wege, durch Ihre briefliche Behandlung und unschädlichen Arzneien von meinem 20-jährigen Hodensack resp. Leistenbruche geheilt zu werden, so dass ich keiner Bandage mehr bedarf. Mögen alle Bruchleidende sich an Sie wenden u. sich die, von Ihnen gratis erhältliche, belehrende Broschüre über Bruchleiden schicken lassen. Achtungsvoll! A. S. Keine Geheimmittel! — Mit einer Muster-Sammlung vorzüglicher **Bandagen** ist unser Bandagist in **St. Gallen** („Hôtel Stieger") am 5. jeden Monats von 8 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm. zur **unentgeltlichen Maassnahme** und **Besprechung** zu treffen. Man adressire: „An die **Heilanstalt** für **Bruchleiden** in **Glarus.** [502-1

575] **500 Mark in Gold** (S. 6087 Z.) wenn **Crême Grolich** nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe etc. beseitigt und den Teint bis ins Alter blend. weiss u. jugendl. frisch erhält. Keine Schminke. Pr. Fr. 1. 30. — **Basel:** Huber'sche Apoth.; **Luzern:** A. Böglin, Apoth.

CHOCOLAT MAESTRANI



[616] Fabrik in St. Georgen bei St. Gallen.

Hôtel Post und Kurhaus Thusis.

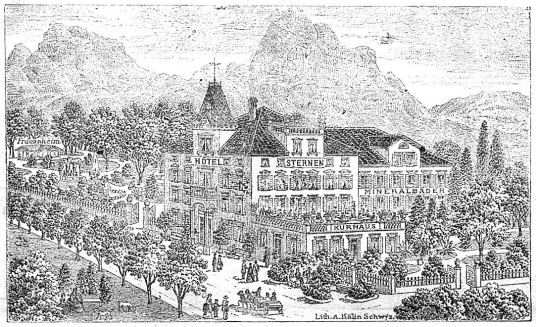
(Route: Schyn - Albula - Julier - Engadin.)

587] Bestrenommirte Etablissements mit Bädern und Douchen. Zivile Preise. Auf rechtzeitige Bestellung hin werden nach Bahnhof Chur Extrafuhrwerke zu den einfachen Postplätzetaxen geliefert (Einspänner zu zwei Personen, Zweispänner zu drei und mehr Personen berechnet). (O F 8649)

Es empfiehlt sich bestens **Simon Schreiber,** Eigenthümer.

— Bad Seewen (Kt. Schwyz). —

Hôtel & Kuranstalt z. „Sternen".



(M 6117 Z)

608] Stärkste eisenhaltige Mineralquelle Seewens. Das Hôtel, im Laufe d. J. wieder verschönert, empfiehlt sich noch besonders durch seine freie, freundliche Lage und seine grossen, schattenreichen Anlagen. Pension mit Zimmer Fr. 4. 50 bis Fr. 5. 50.

Badearzt: **Dr. Real.** Der Eigenthümer: **M. Fuchs-Kürze.**

Bad Gonten (Appenzell I.-Rh.)

Eröffnet vom 1. Juni bis Ende September.

565] **Sehr stark eisenhaltige Quelle** für Trink- und Badekuren. Schönste Aussicht auf die Säntiskette und die Vorarlberge; Waldpark und Promenaden; Haltstelle der Appenzellerbahn; Gelegenheit zu Milch- und Molkenkuren. Kurarzt: **Dr. A. Suter** von Appenzell. — Pensionspreise mit Zimmer **5—6 Fr.** — Näheres durch Prospekt. — Billige Preise und aufmerksame Bedienung. — Prospekte durch Unterzeichneten. — Es empfiehlt sich

***E. Sutter-Ullmann,** Propr.*

[437] **SOOLBAD RHEINFELDEN** (H 1855 Q)

Herrliche Lage am Rhein. — Ausgedehnte Parkanlagen. — Prospekte gratis.

Hôtel Dietschy am Rhein. — Hôtel des Salines.

Bezirk Sargans **Alpenkurort Weisstannen** Kt. St. Gallen.

Gasthof & Pension „Alpenhof"

3400 Fuss über Meer.

405] Sehr milde, gesunde Alpenluft. — Täglich frische Kuh- und Ziegenmolken. — Gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. — Bequeme Badeeinrichtung. — Hübsche Spaziergänge. — **Telephon im Hause.** — Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbureau Mels. — **Tägliche Fahrpostverbindung Mels via Weisstannen und retour.** — Privatfuhrwerke. — Billige Arrangements für Familien.

Pensionspreis Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50, incl. Zimmer.

A. Tschirky.

[429] **Flühli im Entlebuch** (H 1852 Q)

Luftkurort, 3000 Fuss über Meer, mit Schwefelquelle.

Kurhaus Kreuzbuch: Geschützte Lage, gesunde Alpenluft, vorzügl. Quellwasser, Bäder, Milch, angenehme Spaziergänge, aussichtsreiche Höhepunkte. Billigste Preise. Fahrpost ab Station Schüpfheim. Eigene Privatfuhrw. Post u. Telegr. Prosp. gratis.

Kurarzt: **Dr. R. Enzmann.** Eigenthümer: **Leo Enzmann.**

Beerenpressen,

sehr **solid** und **praktisch,** liefern billig
Gebr. Sulzberger, [589
Holzwerkzeug-Fabrik, **Horn a. B.**

H. Specker

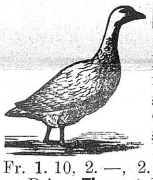
Bahnhofstr. 90 Zürich Bahnhofstr. 90
Specialität:
Caoutchouc-Fabrikate

Grösste Auswahl in **Caoutchouc-Mänteln,** Haute Nouveauté's.
Preis-Courants gratis. [571

Schwerhörenden,

sowie **Ohrenkranken** jeder Art, selbst den von Aerzten aufgegebenen, biete ich sichere Hilfe, wenn ihre Uebel nicht angeboren in's Leben gebracht wurden, durch meine stets erfolgreiche **Heilmethode** seit meiner 27-jährigen Praxis, wie glänzende Atteste und Empfehlungen früherer Patienten und aus den höchsten Fachkreisen darthun, die Jedermann zur Einsicht aufliegen. Prospekte gratis und franko.

C. Knobel, Ohrentechniker,
598] in **Lachen** am Zürichsee.



Das grosse **Bettfedern- und Flaumlager** von **Meyer** in **Reiden,** Kt. Luzern, versendet franko — Verpackung gratis — gute, neue, doppelt gereinigte und gedörrte **Bettfedern** per Pfd. à 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2. —, 2. 50, 3. 20 und Fr. 4. — Prima **Flaum** à Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 20, 6 bis Fr. 10. Aufmerksam mache ich auf die flaumreichen leichten **Entenfedern** à Fr. 2. Dampfgereinigt, was von Seite der Herren Aerzte schon längst und eindringlich empfohlen wurde. Grosses Lager in fertigen **Betten** und **Bettartikeln. Schab-Wolle** per Pfd. à 50 Rp. I. Qualität **Matratzen-Wolle** à Fr. 1. 20, 1. 50 und Fr. 2. **Rosshaar** à Fr. 1. 20, 1. 50, 1. 80 und 2. 30. **Fiber** à 70 und 90 Rp. Ungereinigte Bettfedern à 40 Rp. [581

Knaben-Anzüge

für jedes Alter [402
versendet franco durch die ganze Schweiz
Hermann Scherrer
Kameelhof — **St. Gallen.**
Bei Bestellung genügt Angabe des Alters.